

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT**

Abgeordnete Jan Bauer und Eike Holsten (CDU)

Zukunft der Kurzzeitpflege im Aegidius-Haus in Hannover

Anfrage der Abgeordneten Jan Bauer und Eike Holsten (CDU) an die Landesregierung, eingegangen am 13.11.2025

Die am 3. November 2025 öffentlich gewordene „Ruhendstellung“ des Betriebs der Kurzzeitpflegeeinrichtung Aegidius-Haus¹ für schwerstbeeinträchtigte Kinder und Jugendliche hat bei betroffenen Familien und Fachverbänden nach Medienangaben zu großer Verunsicherung geführt. Die Einrichtung galt Expertinnen und Experten zufolge bislang als wichtige Entlastungsstruktur für pflegende Angehörige in Niedersachsen und als Modell für spezialisierte Teilhabeangebote für Kinder und Jugendliche mit hohem Unterstützungsbedarf. Laut Presseberichten wurde die Landesregierung im Vorfeld nicht über die geplante Stilllegung informiert. Der Verein „wir pflegen in Niedersachsen e. V.“ sieht nun die Landesregierung in der Verantwortung, den Fortbestand eines solchen spezialisierten Angebots sicherzustellen, und fordert ein umfassendes Teilhabekonzept.²

1. Wurde die Landesregierung über die Ruhendstellung des Betriebs im Aegidius-Haus informiert? Wenn ja, wann erfolgte die erste Mitteilung darüber?
2. In welcher Form war die Landesregierung bisher gegebenenfalls in die Planung, Finanzierung oder konzeptionelle Weiterentwicklung des Aegidius-Hauses eingebunden?
3. Welche Maßnahmen plant oder ergreift die Landesregierung gegebenenfalls, um den Fortbestand spezialisierter Kurzzeitpflegeplätze für schwerstbeeinträchtigte Kinder und Jugendliche in Niedersachsen zu sichern?
4. Welche Einrichtungen stehen aktuell in Niedersachsen für die Kurzzeitpflege dieser Zielgruppe zur Verfügung, und wie bewertet die Landesregierung deren Kapazitäten?
5. Welche Möglichkeiten sieht die Landesregierung gegebenenfalls, kurzfristig alternative Träger zu gewinnen, um den Fortbetrieb des Aegidius-Hauses zu ermöglichen?
6. Inwieweit plant die Landesregierung gegebenenfalls, die Bedarfe schwerstbeeinträchtigter Kinder und Jugendlicher stärker in die Landespflegeplanung zu integrieren?
7. Wie bewertet die Landesregierung das Konzept des Aegidius-Hauses im Hinblick auf Qualität, Bedarfsgerechtigkeit und Zukunftsfähigkeit in der Versorgung schwerstbeeinträchtigter Kinder und Jugendlicher?

¹ https://www.ndr.de/nachrichten/niedersachsen/hannover_weser-leinegebiet/aegidius-haus-war-ringen-um-erhalt-vergebens,aegidius-100.html

² <https://wir-pflegen-niedersachsen.de/aktuelles/pressemitteilungen/pressemitteilung-zur-ruhigstellung-des-aegidiushauses>